

Schlagzeilen des Jahres

Stadtbibliothek weiter auf Erfolgskurs

Das Rekordergebnis von 2005 konnte mit **680.439 Besuchern** (+ 50.513) und einem weiteren Anstieg der **Entleihungszahl auf 1.942.525** (+ 115.048) überboten werden.

2. Platz bei der Preisverleihung „Bibliothek des Jahres 2006“

„... mit einem breiten Spektrum an Aktivitäten und ambitionierten Projekten gelingt, sich gut in der Stadt zu verankern...“, so lautete das Votum des Deutschen Bibliotheksverbandes und der Zeit-Stiftung für die Bibliothek des Jahres Platz 2.

„LESELUST“ begeisterte Publikum

Im April veranstaltete die Stadtbibliothek in Chemnitz unter der Schirmherrschaft von Wissenschaftsministerin Barbara Ludwig die Chemnitzer Literatortage. Das vielseitige Programm (Lesungen u. a. mit Manfred Krug und Ulrich Mühe) mit mehr als 50 Veranstaltungen zog weit über 4.000 Besucher aus Chemnitz und Umgebung an.

Sensationeller Fund im Magazin der Stadtbibliothek

Einen bis dahin verschollenen Brief von Paul Fleming (geb. 1609 – einer der bedeutendsten Lyriker des Barock) wurde im Rahmen von Forschungsarbeiten über den Handschriftenbestand entdeckt.

Migration der Bibliothekssoftware

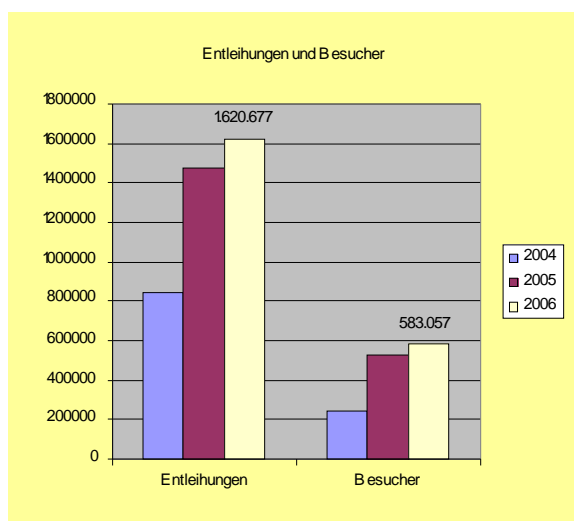
Die Inbetriebnahme der neuen Version der Bibliothekssoftware SISIS-SunRise V 3.5 sowie eines neuen Servers verbesserten den Kundenservice vor allem hinsichtlich der Verkürzung der Katalog-Recherche-Zeiten.

NEU: 10 % LÄNGER LESEN!

Der Tag der Bibliotheken am 24. Oktober war Anlass, begleitet mit einer großen Werbekampagne, die Öffnungszeiten der Stadtbibliothek zu erweitern. Möglich geworden sind die längeren Öffnungszeiten durch Rationalisierung interner Prozesse und dem Outsourcing bibliothekarischer Leistungen.

"America@your library"

Der Generalkonsul der USA eröffnete das Bibliotheksprojekt und übergab einen Bücherscheck im Wert von 2.500 € zur Anschaffung amerikanischer Literatur.



Die Zentralbibliothek im TIETZ:

In jeder Öffnungsstunde besuchten durchschnittlich 260 Personen die Bibliothek im TIETZ. Täglich sind das 250 mehr als im Vorjahr. Sie entliehen 720 Medien, nutzten 81 Kunden-PCs, informierten sich und/oder besuchten Veranstaltungen.

Die Erweiterung der Samstag-Öffnungszeit bis 18:00 Uhr führte zur entscheidenden Verbesserung der Kundenzufriedenheit.

Im Vergleich zum Eröffnungsjahr sind nahezu Verdopplungen bei den Entleihungs- (+ 90,4 %) sowie den Besucherzahlen (+ 135 %) zu verzeichnen.

Resonanz und Leistungen

Entleihungen und Medien

1.942.525 Entleihungen (Anstieg um 44 % innerhalb der letzten zwei Jahre) sind Ausdruck des stetig wachsenden Lese- und Informationsbedürfnisses in Chemnitz.

Mit **439.176 Medien Gesamtbestand** verringerte sich das Medienangebot um 1 % im Vergleich zum Vorjahr. Dies ist auf eine weitere Reduzierung des Stadtnetzes.

Frei zugänglich standen den Kunden **281.317 Medien** zur Verfügung, die im Durchschnitt je 7-mal entliehen wurden.

45.104 Medien erwarb die Stadtbibliothek 2006 **neu**, das entspricht einer Aktualisierung von 10 %. Rund ein Drittel der Neuerwerbungen sind aktuelle Fachliteratur.

Aus der **Magazinbibliothek** wurden historische Stadtpläne von Chemnitz sowie Handschriften restauriert sowie Medien, die vom Zerfall bedroht sind, verfilmt und dupliziert.

Besuche und Kunden

680.439 Besucher weisen die Stadtbibliothek wiederum als eine der meist besuchten Kultureinrichtungen der Stadt aus. Durchschnittlich passierten 2.700 Personen die Einrichtungen der Bibliothek an jedem Öffnungstag.

Mit **28.390 angemeldeten Kunden** erreichte die Stadtbibliothek statistisch 11,6 % der Chemnitzer Einwohner.

4.183 Jugendliche nutzten den Service der Stadtbibliothek als **eingeschriebene Kunden** - 54 % der Chemnitzer Jugendlichen zwischen 14 und 18 Jahren.

608 Kunden aus 64 Staaten der Welt besaßen 2006 einen Kundenausweis der Stadtbibliothek Chemnitz.

4.223 Kunden (14,8 %) **aus dem Umland von Chemnitz** nutzten die Einrichtung.

Elektronische Dienste

151.844 Besuche der Homepage (+ 16.770 zum Vorjahr) unterstreichen das große Interesse an den Dienstleistungen der Stadtbibliothek. Es wurden insgesamt **704.270 Katalogrecherchen** ausgeführt, 78.703 mehr im Vergleich zu 2005.

Das **Informationsportal Elektra** ermöglicht die gleichzeitige Recherche in Beständen Chemnitzer, regionaler und überregionaler Bibliotheken sowie der Internetbibliothek, dem Buchhandel und in Datenbanken. Mit **69.231 Recherchen** wurde auch dieses Angebot rege genutzt.

Rund **2.100 Rat suchende** – 55 % mehr als im Vorjahr – nutzten den **E-Mail-Auskunftsdienst** der Stadtbibliothek.

Die Einrichtung eines **PC-Arbeitsplatzes für Sehbehinderte** im Berichtsjahr schuf für diese Personengruppe einen barrierefreien Zugang zu den Informationen im Netz.

Die **Aktualisierung** der gesamten **Software auf den Internet-Arbeitsplätzen** erhöhte den Service für die Kunden erheblich.

Bibliothek und Volkshochschule

Themen-, Arbeits- und Veranstaltungsschwerpunkte bereits im Rahmen der Jahres- und Semesterplanung von Stadtbibliothek und Volkshochschule in thematischen Arbeitsgruppen konzipiert

Leseförderung und Medienkompetenz / Projekte

Veranstaltungen

Jede Woche heißt es „Auf leisen Sohlen ... Geschichten zum Zuhören“ in der Kinderwelt der Zentralbibliothek. Insgesamt lasen im Vorjahr 61-mal die **Vorlesepaten** vor 501 Teilnehmern.

In Zusammenarbeit mit der TU Chemnitz wurde eine Folge der Reihe **Pfiffikus Kindervorlesungen** zum Thema „Warum erzählen wir Geschichten und wo findet man sie?“ in der Stadtbibliothek erfolgreich gestaltet.

„**Ganz in Familie**“ hieß es an drei Samstagnachmittagen – der sehr erfolgreichen Veranstaltungsreihe für jung und alt.

„**Lesen gegen Gewalt**“ mit Elisabeth Zöllner aus „und wenn ich zurückhau“ und „Ich schieße doch“
(6 Lesungen / 198 Besucher)

Das neue Veranstaltungsprojekt **[for teens only]** wurde mit dem Musical „Dirty Monday Blues“ und der Lesung mit dem Jugendbuchautor Jochen Till gestartet und soll in den nächsten Jahren fortgesetzt werden.

Zweimal im Jahr treffen sich die Chemnitzer Fans von japanischen Comics und Filmen zur **Anime-Nacht** im TIETZ welche die Stadtbibliothek gemeinsam mit der Game Station - Filiale Chemnitz veranstaltet.
(2 Veranstaltungen / 175 Besucher)

Projekte

Die Stadtbibliothek beteiligt sich in Zusammenarbeit mit dem Chemnitzer Jugendamt seit Dezember 2005 am Projekt „**Kind & Ko**“, der Bertelsmann und Nixdorf-Stiftungen zur frühkindlichen Bildung. Das Teilprojekt „Kinder gestalten ihren Bibliotheksbereich“ wurde über das gesamte Berichtsjahr gemeinsam mit Kindern und Pädagogen aus fünf Kindertagesstätten und drei Grundschulen weitergeführt und eine Ausstellung „Traumbibliothek in Gelb“ gestaltet.

Zur Förderung der Lese-, Informations- und Medienkompetenz wurde von einer Arbeitsgruppe das modulare Projekt für Bibliotheksführungen und Rechercheübungen für Kindertagesstätten und Schulklassen „**Lernort Bibliothek**“ entwickelt. Das Angebot wurde in Flyern anschaulich dargestellt und an Chemnitzer Schulen und Bildungseinrichtungen verteilt.

In Zusammenarbeit mit einer Studentin und dem SAEK (Sächsischer Ausbildungs- und Erprobungskanal) wurde ein **Kurzfilm** hergestellt, welcher bei Führungen eingesetzt wird.

Medienboxen mit unterschiedlichen Medienarten, zu verschiedenen Themen für spezielle Altersgruppen stehen für die Ausleihe zur Verfügung. Medienboxen der Stadtbibliothek versprechen Abwechslung im Unterrichtsgeschehen, aktivieren die Schüler, fördern das Lesen und schulen die Medienkompetenz.

Junge Kunst in der Jugendszene. So heißt ein Kooperationsprojekt der Stadtbibliothek mit dem Jugendzentrum KUNSTFABRIK. Zweimal im Jahr präsentiert ein junger Chemnitzer Künstler seine Arbeiten im Bereich Jugend & Musik und im Lesecafe.

Zwecks Kundenwerbung wurden zur Vorweihnachtszeit, zu Ostern und zum Schulanfang (Zuckertütenaktion) **Gutscheine für eine Jahreskarte** in Verbindung mit kleinen Geschenken verkauft, die auf große Resonanz stießen.

Öffentlichkeitsarbeit

291 Veranstaltungen und **300 Führungen** organisierten die Mitarbeiter/innen der Stadtbibliothek. **16.179 Teilnehmer** besuchten die Veranstaltungen und Führungen, davon waren 45% Kinder und Jugendliche.

144 Ausstellungen und Medienpräsentationen wurden gestaltet, so zum Beispiel "Warschau in Sepiatönen" / „Geschichte des Börsenvereins“ / „Amerika in books and prints“ / „Indien - Fest der Farben“ / Kunst der Sprache trifft Sprache der Kunst, Grafiken von Christian Lang zu Werken von Edgar Hilsenrath.

In die Leistungen der Stadtbibliothek floss die **Zusammenarbeit mit** über 50 regionalen und überregionalen **Partnern** ein.

Die Stadtbibliothek war 2006 **Initiator, Gastgeber und Mitveranstalter etablierter**

Veranstaltungsreihen: LesBar, Literatur Live, Thalia im TIETZ, Schriftsteller im Gespräch, Spott & Trost sowie der Vortragsreihe Quo Vadis? Religionen in der Postmoderne und **Mitveranstalter städtischer kultureller Höhepunkte:** Tage der Jüdischen Kultur, Chemnitzer Friedenstag, Interkulturellen Woche u. a.

Weitere Events waren die Lesung „Der Nazi und der Friseur“ mit Edgar Hilsenrath und Jan Josef Liefers sowie der internationale Weihnachtsmarkt mit vielen Kultur- und Sprachvereinen unserer Stadt.

Ruth-Leibnitz-Preis diesmal als Plakatwettbewerb

Die Künstlerin und Mäzenin der Stadtbibliothek stiftete 2006 das Preisgeld für einen Plakatwettbewerb anlässlich der Chemnitzer Literaturtage „LESELUST“, an dem sich zehn Chemnitzer Künstlern beteiligten.

Die Stadtteilbibliotheken sind der kulturelle Mittelpunkt im Wohngebiet: **nah – persönlich - übersichtlich**

Die **drei Zweigstellen** im VITA-Center, im Yorckgebiet und in Einsiedel gestalteten mit **74**

Veranstaltungen und **60 Führungen** für Kinder, Jugendliche und Erwachsene aktiv das kulturelle Leben im Stadtviertel und sind wichtiger Partner der Kindertagesstätten und Schulen. Das Erfolgskonzept „Jugendmedienmodule“ wurde von den Zweigstellen im VITA- und Yorck-Center übernommen, im VITA-Center außerdem der „Bestsellerservice“.

Autoren und Künstler in der Stadtbibliothek:

Michael von Brück / Franz Alt / Rainer Beck / Olga Trifonowa / Peter Finkelgruen / Petra Hammesfahr / Prof. Dr. Bernd Leistner / Prof. B.

Personal und Verwaltung

Personalarbeit / Ausbildung / Fortbildung

Durch externe Ausschreibung konnte eine durch Altersteilzeit frei gewordene Dipl.-Bibliothekar-Stelle neu besetzt werden.

Zwei Auszubildende beendeten erfolgreich ihre Ausbildung zur/zum Fachangestellte/n für Medien- und Informationsdienste in der Fachrichtung Bibliothek und erhielten einen einjährigen Arbeitsvertrag. Jeweils weitere zwei befanden sich im 2. Ausbildungsjahr und begannen die Ausbildung im selben Beruf.

10 Praktikantinnen und Praktikanten erhielten eine fachliche Betreuung, darunter 4 Studierende der Fachrichtung Bibliothekswissenschaft.

Im Rahmen der Personalentwicklung begannen zwei Bibliotheksassistentinnen an der Fachhochschule Potsdam den erstmals angebotenen 4-jährigen Fernlehrgang mit dem Ziel, den Abschluss als Diplom-Bibliothekarin zu erlangen. Gegenüber dem Vorjahr konnte die Zahl der Fortbildungsstunden für die Mitarbeiter/innen um 1.000 Stunden erhöht werden.

Transponderausstattung der Medien

Zur Vorbereitung der Verbuchung mittels RFID-Technik wurden die Printmedien aller Bestandsbereiche der Zentralbibliothek mit Transpondern ausgestattet.

Medien-Einwurfbox

Die Einwurfbox im TIETZ-Foyer - eine Alternative zur Medienrückgabe außerhalb der Öffnungszeit - nahmen die Kunden mit sehr gute an. Ein elektronischer Rückgabeautomat ist in Planung.

Einsatz Kassenautomat

Nach Installation eines Kassenautomaten für unsere Kunden konnten die manuellen Kassen im Thekenbereich von fünf auf zwei reduziert werden. Im Ergebnis wurden 50 % aller Zahlungsvorgänge per Selbstbedienung getätigt.

Alarm- und Evakuierungsplan

Zur Rettung der historischen Bestände im Katastrophenfall wurde ein Alarm- und Evakuierungsplan erstellt.

Schließung / Überführung von Zweigbibliotheken

2006 reduzierte sich das Netz der Stadtbibliothek Chemnitz erneut um zwei Einrichtungen durch Schließung bzw. Übergabe an einen freien Träger. Die *öffentliche Schulbibliothek in Reichenhain*, die als Ausleihstelle geführt wurde, musste zum 30.03.2006 wegen Eigenbedarfs der Klassenräume durch die Schule geschlossen werden. Einige hundert Medien wurden dem Hort der Schule sowie anderen gemeinnützigen Einrichtungen zur Weiternutzung übergeben. Die *Zweigbibliothek in Wittgensdorf* wurde per 01.08.2006 dem Frauenverein FACT e. V. zur weiteren Betreuung übergeben.

Förderer der Stadtbibliothek Chemnitz e. V.

Der Verein Förderer der Stadtbibliothek Chemnitz unterstützte im Vorjahr die Arbeit der Stadtbibliothek durch umfangreiche Buchschenkungen. Mit Geldspenden von **3.416,00 €** konnten **wertvolle historische Buchbestände** restauriert werden.

Weitere Folgen der Reihe „**Schriftsteller im Gespräch**“ mit Ingo Schulze und Thomas Rosenlöcher begeisterten das Publikum.

Der Träger des Bundesverdienstkreuzes **Wolfgang Weidlich**, Initiator und Gründer des Fördervereins der Stadtbibliothek Chemnitz erfreute sich an einer Ausstellung in der Stadtbibliothek zum 50. Jubiläum seines Verlages.

Die Vortragsreihe **Chemnitzer Köpfe** des Journalisten Addi Jacobi fand mit weiteren zwölf Veranstaltungen ein interessiertes Publikum.

Gemeinsam mit Fördervereinsmitgliedern konnten zwei Drittel der Belegschaft während einer privaten Studienfahrt die historische Strahov-Bibliothek und die Stadtbibliothek Prag besichtigen sowie Erfahrungen mit den dortigen Mitarbeitern austauschen.

Ergebnisse auf einen Blick

Einwohner	244.012
System	1 Zentralbibliothek 2 Stadtteilbibliotheken 1 Zweigbibliothek 1 Ausleihstelle
Bestand gesamt	439.176
aktueller Bestand	281.317
magazinierter Bestand	157.859
Besucher	680.439
Kunden	28.390
Entleihungen	1.942.525
Informationsrecherchen	704.270
Besuche der Homepage	151.844
Veranstaltungen	291
Führungen	300
Teilnehmer	
Kinder/Jugendliche	7.205
Erwachsene	8.974

Analytische Kennziffern

Auftragserfüllung	
Bestand/Einwohner (ohne Magazinbestand)	1,2
Entleihungen/Mitarbeiter	30.079
Kundenorientierung	
Erneuerungsquote in %	10,0
Bestandsumschlag	6,9
Entleihungen/Einwohner	8,0
Wirtschaftlichkeit	
Medienetat/Entleihung in €	0,23
Entleihungen/Öffnungsstunde	314
Mitarbeiterorientierung	
Fortbildungsquote in %	2,8
Etat	
Einnahmen in Euro	427.615,72
Ausgaben in Euro	5.280.024,64
Kostendeckungsgrad in %	8,10
Personal in AE	60,49
Ausgaben/Einwohner in Euro	21,64
Ausgaben/Entleihung in Euro	2,72
Medienetat/Einwohner in Euro	1,82

Öffnungszeiten

Zentralbibliothek

Moritzstr. 20, 09111 Chemnitz (☎ 0371 488 4222)
Mo, Di, Do, Fr 10 – 20 Uhr
Sa 10 – 18 Uhr

Stadtteilbibliothek im VITA-Center

W.-Sagorski-Str. 20, 09122 Chemnitz (☎ 0371 488 4280)
Mo, Do 10 – 19 Uhr
Di, Fr 10 – 18 Uhr
Sa 10 – 13 Uhr

Stadtteilbibliothek im Yorck-Center

Scharnhorststr. 11, 09130 Chemnitz (☎ 0371 71885)
Mo, Di, Do, Fr 10 – 18 Uhr
Sa 9 – 12 Uhr

Zweigbibliothek Einsiedel

Hauptstr. 79, 09123 Chemnitz (☎ 037209 2413)
Di, Do 10 – 12 und 13 – 18 Uhr

Impressum

Herausgeber: Kommunaler Eigenbetrieb DAS**tietz** / Stadtbibliothek Chemnitz

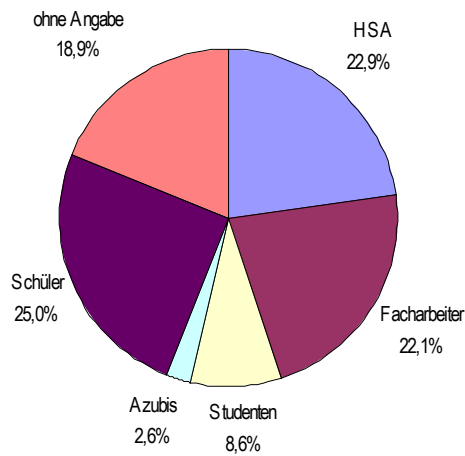
Redaktion: Elke Beer (ViSdP)

Fotos: Stadtbibliothek Chemnitz

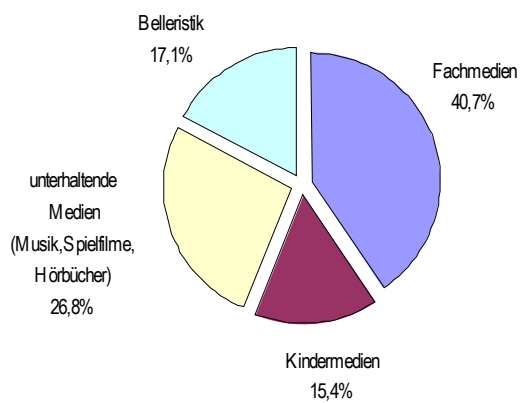
Gestaltung, Satz:

Druck:

Kundenstruktur der Stadtbibliothek Chemnitz 2006



Bestandsegmente der Entleihungen der Stadtbibliothek Chemnitz 2006



Bevölkerungsanteil der Kunden der Stadtbibliothek Chemnit

